



Pfarrbrief

Amtliche Mitteilung der Pfarre Thaya
an einen Haushalt

Fastenzeit, Ostern, Pfingsten, Sommer 2024



*Ein gesegnetes Osterfest wünscht Allen
Euer Provisor Thomas Skriany*

Liebe Pfarrangehörige!

Fastenzeit oder österliche Bußzeit, das sind die vierzig Tage der Vorbereitung auf Ostern, dem Fest aller Feste. Wir werden an die vierzig Jahre erinnert, die Israel in der Wüste verbracht hat. Und an die vierzig Tage, die Jesus in der Wüste gefastet hat.

Wüste bedeutet einerseits Freiheit, aber auch Unsicherheit, Armut, Durst und Hunger. Alles Unwesentliche wird unwichtig; künstliche Lichter und falsche Ideen verblassen, je mehr wir uns in das Licht Christi stellen.

Wir verstehen die Umkehr, die Rückkehr zu Gott als Geschenk seiner Gnade und zugleich als die große, wesentliche Arbeit unseres Lebens.



Euer Provisor Thomas

Beginn der Fastenzeit

Aschermittwoch, 14. Februar 2024 – strenger Fast- und Abstinenztag

18:30 Uhr: Rosenkranzgebet

19:00 Uhr: hl. Messe mit Auflegung des Aschenkreuzes

Fastensuppe

Im Zuge des Familienfasttages lädt die Pfarre Thaya am **24. & 25. Februar** jeweils nach den hl. Messen zur Fastensuppe ins Pfarrheim ein. Sie können die Fastensuppe natürlich auch mit nach Hause nehmen. Mit dem Reinerlös werden die Projekte der Aktion Familienfasttag der Katholischen Frauenbewegung Österreichs unterstützt. Guten Appetit!



Fastenwürfel

Falls Sie beim Einsammeln der Fastenwürfel nicht angetroffen werden, haben Sie auch die Möglichkeit Ihren Spendenwürfel im Eingang der Pfarrkanzlei oder, zu den Kanzleizeiten, in der Kanzlei abzugeben. Vielen Dank für Ihre Spenden!

Spende für Blumenschmuck

Damit wir das heilige Grab am Karsamstag und unsere Kirche zu Ostern schön schmücken können, bitten wir Sie um eine finanzielle Unterstützung. Ihre Spende können Sie im Vorraum der Kirche in den Opferstock geben. Vielen Dank!

Ratschen

Von Gründonnerstag bis Karsamstag läuten keine Kirchenglocken. Um dennoch ans Gebet erinnert zu werden sind die Ratscherkinder unterwegs. Als Abschluss ihrer Aufgabe werden sie am Samstag von Haus zu Haus gehen und um eine Spende bitten.

Karwoche und Ostern

Palmsonntag, 24. März 2024

09:30 Uhr: Palmweihe am Johannesplatz, Prozession zur Kirche, Feier der hl. Messe mit Leidensgeschichte

19:00 Uhr: Kreuzwegandacht, als Einstimmung in die Karwoche

Gründonnerstag, 28. März 2024

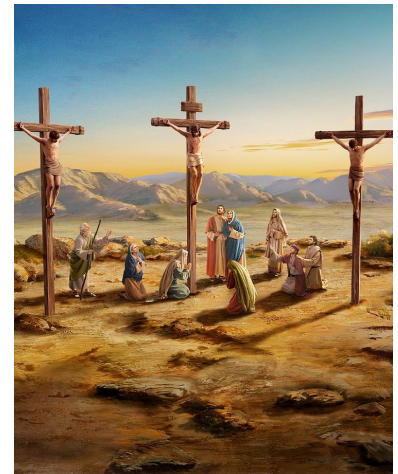
18:00 Uhr: Beichtgelegenheit

19:00 Uhr: hl. Messe vom Letzten Abendmahl, anschließend Ölbergstunde

Karfreitag, 29. März 2024

18:00 Uhr: Beichtgelegenheit

19:00 Uhr: Feier des Leidens und Sterbens Jesu mit Leidensgeschichte und Kreuzverehrung



Karsamstag, 30. März 2024

07:00 – 18:00 Uhr: Stille Anbetung beim Hl. Grab

19:00 Uhr: Osternachtsfeier – Festmesse mit Osterfeuer und Speisenweihe

Ostersonntag, 31. März 2024

09:30 Uhr: Hochamt mit Speisenweihe

19:00 Uhr: Ostersegen und Emmausgang

Ostermontag, 01. April 2024

09:30 Uhr: Festmesse

Barmherzigkeitssonntag, 07. April 2024

09:30 Uhr: hl. Messe



Bitt-Tage und Feldbeten

Bitt-Tage: in Thaya

Mo, 06. Mai 2023: 19:00 Uhr

Di, 07. Mai 2023: 19:00 Uhr, anschließend Hl. Messe

Mi, 08. Mai 2023: 19:00 Uhr, anschließend Hl. Messe

Feldbeten:

05.04.2024, 20:00 Uhr	Eggmanns	26.04.2024, 19:30 Uhr	Schirnes
18.04.2024, 19:30 Uhr	Oberedlitz	02.05.2024, 19:30 Uhr	Ranzles
19.04.2023, 19:00 Uhr	Jarolden	10.05.2024, 19:30 Uhr	Großgerharts
25.04.2024, 19:30 Uhr	Niederedlitz	16.05.2024, 19:30 Uhr	Peigarten

Maiandachten

finden jeden Sonntag um 19:00 Uhr in der Pfarrkirche statt, außer die letzte Maiandacht am 26.05.: wir treffen uns um 19:00 Uhr am Kirchenplatz und gehen gemeinsam zur Stegmühl-Marter, wo dann die Maiandacht stattfindet.

Am 09.05. findet um 19:00 Uhr eine Maiandacht in Bösenneuzen statt: gemeinsame Abfahrt (in Privatautos) ist um 18:15 Uhr, Treffpunkt vor der Kirche.

Pfingsten

Pfingstsonntag, 19. Mai 2024

09:30 Uhr: Festmesse

19:00 Uhr: Maiandacht

Pfingstmontag, 20. Mai 2024

09:30 Uhr: hl. Messe



Fronleichnam

Die Festmesse um 09:30 Uhr zu Fronleichnam, 30. Mai 2024, wird wieder im Pfarrgarten gefeiert. Im Anschluss findet eine Fronleichnamsprozession durch den Ort, am gewohnten Weg, mit vier Altären statt. Wir bitten die Fenster zu schmücken und die Fahnen zu hissen!

Firmung

Heuer findet am 15.06. um 15:30 Uhr unsere Pfarrfirmung statt. 12 Firmlinge aus unserer Pfarre bereiten sich auf das Sakrament der Firmung vor. Firmspender wird Generalvikar Dr. Christoph Weiss sein.

Mariä Himmelfahrt

15. August, 09:30 Uhr: Hochamt mit Kräuterweihe bei der Marter in der Schönbauersiedlung



Pfarrwallfahrt

Am 01. Mai findet unsere Pfarrwallfahrt nach Sonntagberg und Maria Taferl statt.

Sobald die Details geklärt sind finden Sie die näheren Informationen:

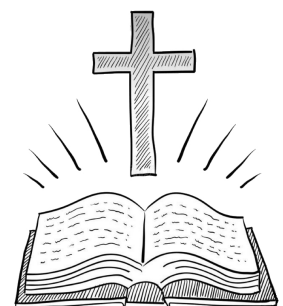
- im Schaukasten vor der Kirche
- auf der Homepage der Pfarre
- zeitgerecht durch die Verlautbarungen bei den hl. Messen

Anmeldung bei Frau Elfriede Habison: 0664 / 425 48 829

Was hat die Passion Christi mit MIR zu tun?

(ein Text von Martina Neidhart)

„Darauf ließ Pilatus Jesus geißeln. Die Soldaten flochten einen Kranz aus Dornen; den setzten sie ihm auf und legten ihm einen purpurroten Mantel um. Sie stellten sich vor ihn hin und sagten: Heil dir, König der Juden! Und sie schlugen ihm ins Gesicht. Pilatus ging wieder hinaus und sagte zu ihnen: Seht, ich bringe ihn zu euch heraus; ihr sollt wissen, dass ich keinen Grund finde, ihn zu verurteilen. Jesus kam heraus; er trug die Dornenkrone und den purpurroten Mantel. Pilatus sagte zu ihnen: Seht, da ist der Mensch! Als die Hohenpriester und ihre Diener ihn sahen, schrien sie: Ans Kreuz mit ihm, ans Kreuz mit ihm!“



(Joh 19,1-6)

Die Zeilen des Evangelisten Johannes – berühren sie uns eigentlich noch? Oder ist es der üblich langweilige Text, den wir eh jedes Jahr zu Ostern hören...

Versuchen wir es einmal anders zu sehen. Wir schreiben das Jahr 2024. Ein 33jähriger Mann, fromm, gottesfürchtig möchte seinen Glauben aktiv leben und sein ganzes Leben Gott weihen. Ist es nicht genau wie vor 2000 Jahren, dass er verhöhnt, ausgespottet und vielleicht sogar wegen seines Glaubens verfolgt und getötet wird (in den Ländern des Nahen Ostens könnte es durchaus passieren)?

Wenn sich heute ein Mensch, egal ob Mann oder Frau, aktiv für ein Leben mit Gott entscheidet, ist er von vornherein von großen Teilen der Gesellschaft abgestempelt. Was ist das für ein Komiker? Einer, der das Leben verpasst hat? Einer, der aus dem Leben flüchtet? Nichts dergleichen, die Menschheit hat leider verlernt, Gott zu lieben. Ja, wir kennen Ihn ja gar nicht mehr. Gott, wer soll das sein?

Die Älteren von uns kennen noch ein ganz anderes Leben, das von Armut und Verzicht geprägt war. Man hatte nichts und doch hatte man so viel mehr als heute. Denn die Familie war im Zentrum, sie war die Keimzelle der Gesellschaft. Es regierte Liebe und nicht Hass und Neid. Aber wer hat den Rahmen für diese Eintracht geschaffen? Es war der Glaube an Gott – das Leben wurde von Gottes starker Hand geführt. Mit allem, was dazu gehört: Moral, Anstand, Sitte und vor allem ein gesundes Miteinander im großen und kleinen.

In so einem Umfeld aufgewachsen, konnte natürlich der Ruf Gottes auch viel einfacher in die Herzen der Jugend dringen. Es war eine große Ehre und Freude, wenn sich ein Kind dazu entschloss, einen geistlichen Lebensweg einzuschlagen. Der Boden wurde von klein auf von den Eltern bereitet. Das Kind wurde getauft, es wurde schon im Elternhaus christlich erzogen, ein Abendgebet am Bett des Kindes war ganz normal. Sie kennen doch alle das „Jesukindlein komm zu mir, mach ein frommes Kind aus mir...“ Da war auch noch Zeit, sich mit den Eltern auszutauschen, manch Sorge zu bereden oder auch manchen Kummer zu benennen.

Die Passion Christi – was hat dies nun mit mir zu tun? Bedenken wir, was Jesus für UNS erlitten hat. Er hat sich KREUZIGEN lassen, Er, Gottes Sohn. Und das nur, um UNS zu retten, damit wir wieder das Paradies bekommen, das Adam und Eva verspielt haben. Sollten wir nicht immens dankbar dafür sein? Wer von uns würde sich für seinen Freund oder Nachbarn auch nur eine Ohrfeige geben lassen, geschweige TÖTEN? Haben wir denn wirklich alles vergessen, was Jesus für uns getan hat? Oder aber ist es uns egal und rufen wir wie vor 2000 Jahren laut: „Kreuzige Ihn!“



Machen wir es heuer an Ostern einmal anders. Öffnen wir unser Herz für Jesus und lassen wir Ihn wieder in unser Leben. Es wird nicht umsonst sein. Er wird es uns lohnen, indem Er uns befreit von allen Lasten und Sorgen und uns vor allem den Frieden schenkt, den inneren Frieden. Hätten alle Menschen diesen Frieden, dann gäbe es auch keine Kriege mehr.

regelmäßige Termine

Sonn- und Feiertage:

09:00 Uhr Rosenkranzgebet für das ungeborene Leben
09:30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch: 18:30 Uhr Rosenkranzgebet für unser Heimatland Österreich
19:00 Uhr Hl. Messe

Freitag: 08:00 Uhr Rosenkranzgebet,
außer am Herz-Jesu-Freitag: Herz-Jesu-Andacht
08:30 Uhr Hl. Messe

Samstag: ab 17:00 Uhr Anbetung
18:15 Uhr Rosenkranzgebet um gute Priester- und Ordensberufungen
19:00 Uhr Hl. Messe

Fatima-Monatswallfahrt: an jedem 13. des Monats

18:30 Uhr Rosenkranzgebet
19:00 Uhr Hl. Messe
anschließend Eucharistischer Einzelsegen & Lichterprozession zum Friedhof

Beichtgelegenheiten:

am 1. Samstag im Monat (Herz-Mariä-Sühnesamstag):
ab 17:00 Uhr bei Provisor Mag. Thomas Skrianz

am 13. jeden Monats – Fatima-Monatswallfahrt:
ab 18:00 Uhr bei einem fremden Priester

Lobpreis & Gebet:

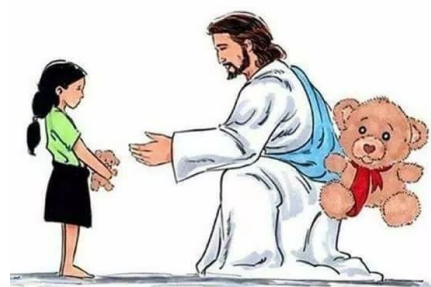
jeden 3. Montag im Monat

19:00 Uhr Lobpreis, Gebet, Input, Anbetung in der Pfarrkirche
anschließend Agape im Pfarrheim

Kanzleizeiten

Dienstag: 13:30 – 15:00 Uhr
Donnerstag: 16:00 – 18:00 Uhr

*Vertrau Gott!
Was Er hat, ist Größer und Besser.*



Terminübersicht

Festtag	Datum	Zeit	Veranstaltung
Aschermittwoch	14.02.2024	19:00 Uhr	hl. Messe mit Auflegung des Aschenkreuzes
Palmsonntag	24.03.2024	09:30 Uhr	Palmweihe am Johannesplatz, Prozession zur Kirche, Feier der hl. Messe mit Leidensgeschichte
		19:00 Uhr	Kreuzwegandacht
Gründonnerstag	28.03.2024	18:00 Uhr	Beichtgelegenheit
		19:00 Uhr	hl. Messe vom Letzten Abendmahl, anschl. Ölbergstunde
Karfreitag	29.03.2024	18:00 Uhr	Beichtgelegenheit
		19:00 Uhr	Karfreitagsliturgie und Kreuzverehrung
Karsamstag	30.03.2024	07:00 – 18:00 Uhr	Stille Anbetung beim Hl. Grab
		19:00 Uhr	Osternachtsfeier: Festmesse mit Osterfeuer & Speisenweihe
Ostersonntag	31.03.2024	09:30 Uhr	Hochamt mit Speisenweihe
		19:00 Uhr	Ostersegen und Emmausgang
Ostermontag	01.04.2024	09:30 Uhr	Festmesse
Barmherzigkeitssonntag	07.04.2024	09:30 Uhr	hl. Messe
Mittwoch	01.05.2024	Ganztägig	Pfarrwallfahrt nach Sonntagberg und Maria Taferl
Samstag	04.05.2024	19:00 Uhr	Florianimesse
Sonntag	05.05.2024	19:00 Uhr	Maiandacht in der Pfarrkirche
Christi Himmelfahrt	09.05.2024	09:30 Uhr	Festmesse
		19:00 Uhr	Maiandacht in Bösenneuzen
Samstag	11.05.2024	09:30 Uhr	Erstkommunion
Sonntag	12.05.2024	19:00 Uhr	Maiandacht in der Pfarrkirche
Pfingstsonntag	19.05.2024	09:30 Uhr	Festmesse
		19:00 Uhr	Maiandacht in der Pfarrkirche
Pfingstmontag	20.05.2024	09:30 Uhr	hl. Messe
Sonntag	26.05.2024	19:00 Uhr	Treffpunkt am Kirchenplatz, Maiandacht beim Stegmühl-Marterl
Fronleichnam	30.05.2024	09:30 Uhr	Festmesse im Pfarrgarten, anschl. Fronleichnamsprozession
Dienstag	18.06.2024	07:00 - 19:00 Uhr	Anbetungstag, 18:30 Uhr Rosenkranzgebet, 19:00 Uhr hl. Messe
Mariä Himmelfahrt	15.08.2024	09:30 Uhr	Hochamt mit Kräuterweihe bei der Marter in der Schönbauersiedlung

Termine für Bitt-Tage und Feldbeten finden Sie auf Seite 4.